Auskunftsstelle für See-Schifffahrts- und Reise-Verkehr. Reisen-Weltkarte der Hamburger Rhedereien: F. W. Graupenstein, Packetstr. 11/13. Unentgeltliche Auskunftsertheilung: Wochentags 9—12 Uhr Vormittags und 3—6 Uhr Nachmittags.

Patent-, Gebrauchsmuster- u. Marken-Auskunftsstelle: Brühl 2 (Lachhalle), I. Exped. Wochentags 10—12, 4—6. Fernspr. I, 662.

Oeffentliche Bibliotheken.

Universitäts-Bibliothek. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh von 9—1 Uhr und (mit Ausnahme des Sonnabends) Nachmittags von 3—5 Uhr. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh von 9—1 und (mit Ausnahme des Sonnabends) Nachmittags von 3—6 Uhr. Die Bücher-Ausgabe und Annahme erfolgt täglich früh von 11—1 Uhr und (mit Ausnahme des Sonnabends) Nachmittags von 3—5 Uhr.

Stadtbibliothek. Montags und Donnerstags 11—1 Uhr, die übrigen Tage 3—5 Uhr.

Bibliothek der Handelskammer (Neue Börse) 10—12 Uhr und 4—6 Uhr.

Bibliothek der Innern Mission, Roßstraße 14.

Volksbibliothek, Roßstr. 14, Mittwoch u. Sonnabend 2—3 U.

Musikbibliothek Peters (Königstraße 26) ist an allen Wochentagen von 11—1 und 3—8 Uhr geöffnet. **Bücher, Musikalien und Musikzeitungen** können im Lesezimmer unentgeltlich studirt resp. gelesen werden.

Pädagogische Centralbibliothek (Comenius-Stiftung), Lehrervereinshaus, Kramerstr. 4, I., geöffnet Mittwoch und Sonnabend von 2½—4½ Uhr. Lesehalle von 2½ bis 8 Uhr geöffnet.

„Volksbureau". Auskunftsstelle für Arbeiterversicherungs-, Gewerbe- und ähnliche Sachen Elisenstraße 14, part. links. Geschäftszeit: von 5½ bis 7½ Uhr, Sonntags von 11 bis 1 Uhr.

Katholisches Casino, Vereinslocal Jüll's Tunnel, Barfußgäßch. 9, I.

Verein zur Förderung des Fremden- und Geschäftsverkehrs. Geschäftsstelle: Kaufhaus (Neumarkt 9), Auskunftsbüro von Fr. Goldschneider, sowie 30 Auskunftsstellen in allen Theilen der Stadt. Kostenlose Auskunftsertheilung über Leipziger Verhältnisse. Giebt an Fremde gedruckte Führer durch Leipzig gratis ab.

Mäßigkeitsverein zum „Blauen Kreuz" (Trinkerrettung), Gustav-Adolfstraße 11, part. (Chr. Herberge II): freie Versammlungen Sonntags ½9 Uhr. Jedermann willkommen. Adressen und Besuche von Trinkern erwünscht!

Städtische Markthalle, Roßplatz 1b, im Sommerhalbjahr für das große Publicum Wochentags Vorm. 6—1 Uhr, Nachm. 4—8 Uhr (Sonnabends und an Tagen vor Festtagen bis 9 Uhr) geöffnet.

Städtisches Museum der bildenden Künste und **Leipziger Kunstverein** (am Augustusplatz) geöffnet an Sonn- und Feiertagen 10½—3 Uhr, Montags 12—4 Uhr, an den übrigen Wochentagen 10—4 Uhr. Eintritt in das Museum Sonntags, Mittwochs und Freitags frei, Montags 1 Mk., Dienstags, Donnerstags, Sonnabends 50 Pfg., an den Messsonntagen 25 Pfg. Der Eintritt in den Kunstverein beträgt für Nichtmitglieder 50 Pfg.

Grassi-Museum. Museum für Völkerkunde geöffnet an Sonn- und Feiertagen von 10½—3 Uhr, an den übrigen Tagen von 10—3 Uhr. Montags geschlossen. Eintritt Sonntags, Mittwochs und Freitags frei, Dienstags, Donnerstags und Sonnabends 50 ₰, an Messsonntagen 25 ₰.

Grassi-Museum. Kunstgewerbemuseum geöffnet an Sonn- und Feiertagen von 10½—3 Uhr, an den Wochentagen von 10—3 Uhr, Montags geschlossen. Bibliothek und Zeichensaal an allen Wochentagen von 7 bis 9 Uhr Abends geöffnet. Eintritt Sonntags, Mittwochs und Freitags, sowie an Wochentagen Abends frei. Dienstags, Donnerstags und Sonnabends 50 ₰.

Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr zu melden beim Theater-Inspector.

Neues Gewandhaus. Täglich von früh 9 Uhr bis Nachmittags 5 Uhr geöffnet. Eintrittskarten à 1 ℳ pr. Person (für Vereine und auswärtige Gesellschaften bei Entnahme von wenigstens 20 Billets à ½ ℳ pr. Person sind am Westportal zu lösen.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt Nr. 10, II. (Kaufhalle), geöffnet: Wochentags von Vormittags 9 bis 5 Uhr Nachmittags und Sonn- und Feiertags von Vorm. 10½ bis 3 Uhr Nachm.

Neue Börse. Besichtigung Wochentags 9 bis 4 Uhr, Sonntags ½11—1 Uhr. Eintrittskarten zu 50 ₰ beim Hausmeister.

Sammlungen des Vereins für die Geschichte Leipzigs Johannisplatz 8, II. (Altes Johannishospital). Geöffnet: Sonntags und Mittwochs von 11—½1 Uhr. Eintritt 20 ₰, Kinder 10 ₰.

Geschäftsstelle des Deutschen Patrioten-Bundes zur Errichtung eines Völkerschlachtdenkmals bei Leipzig: An der Pleiße 12, p. l. Zahlstelle und Entnahme von Mitgliedskartenheften.

Sächsisch-Thüringische Industrie- und Gewerbe-Ausstellung zu Leipzig 1897. Geschäftsstelle: Verwaltungsgebäude auf dem Ausstellungsplatze — Eingang an der Carl-Tauchnitz-Straße — Fernsprecher: Amt IV. 3646.

Dauernde Gewerbe-Ausstellung. An der Promenade. Reichhalt. und vielseitige Vereinigung gewerbl. Erzeugnisse u. Neuheiten der verschied. Art. Täglich geöffnet von 9, Sonntags von 11 Uhr.

Franz Schneider, k. k. Hofmöbelfabrik, Weststraße 49/51. Ausstellung ganzer Wohnungs- und Villenausstattungen für Interessenten Wochentags von 9—7 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Panorama, Roßplatz. Völkerschlacht. Täglich bis 9 Uhr geöffnet.

Zoologischer Garten, Pfaffendorfer Hof, täglich geöffnet.

Das Zoologische Museum, Thalstraße 33, ist jeden Mittwoch Nachmittags von 2—4 Uhr geöffnet.

Veterinär-Klinik, Gustav-Adolfstraße 44.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Musikhistorisches Museum von Paul de Wit, Thomaskirchhof 16 (bei der Thomaskirche und -Schule). Täglich geöffnet von 9—12 und von 3—6 Uhr, Sonntags von 11—1 Uhr. Entrée 1 ℳ. In der ganzen Welt einzig dastehende Sehenswürdigkeit.

Gummi-Wasserschläuche
in verschiedenen Preislagen
Arnold Reinshagen, Bahnhofstr. 19, Ecke Blücherplatz.

Beerdigungsanstalt „Pietät" Beerdigungsanstalt
28 Matthäikirchhof 28.

Gummi-Waaren-Bazar
10 Petersstrasse 10.
Gummi-Wasserschläuche in vorzügl. Qualitäten.
Gummi-Haushaltungs- und **Badegegenstände.**
Gummi-Regenröcke für Herren und Damen.
Gummi-Spielwaaren.
Artikel zur Krankenpflege.

Prima Gummi-Wasserschläuche,
Garantie-„Kreuz"-Schläuche billigst
bei **Waage & Pflüger, Leipzig,** Ranstädter Steinweg 27.

Actiengesellschaft für Fuhrwesen.
32 Matthäikirchhof 32
hält sich mit einem festen Bestande von 80 eleg. Pferden und 120 dir. Luxuswagen, vom Gesellschaftswagen bis zum elegantesten Landauer, dem verehrl. Publicum bestens empfohlen. **Abonnements** wöchentl., monatl., halbjährl. und jährl. bei billigster Berechnung.

Photographische Apparate
Chr. Harbers Markt No. 6, I., am Siegesdenkmal.

Gummiplatten etc. etc.
Gummischnüre etc. etc.
Gummischläuche für alle Zwecke.
Bedarfsartikel für Maschinenbetrieb.
Gustav Krieg, 2 Bahnhofstrasse 2, am Neuen Theater.

Beerdigungsanstalt „M. Ritter", Beerdigungsanstalt
32 Matthäikirchhof 32.

J. F. Fuchs, Leipzig, Karpinaustr. 15.
Grösste Special-Fabrik mit Dampfbetrieb
für **Leder-Treibriemen.**

Photograph. Apparate
Emil Wünsche, Salzgäßchen 1. Amt I, 1415.

Dannemora Werkzeuggussstahl,
alle Sorten ENGL. u. DEUTSCHE STAHLE, STAHLBLECHE,
Reinbold's comprim. blanke Transmissions-Wellen
billigster und bester Ersatz für gedrehte Wellen
bei **Eduard Dünkelberg,**
LEIPZIG, Bahnhofstrasse 19.
Permanente Lagerbestände ca. 400,000 Kilogr. Prima-Referenzen.

Neues Theater.

Sonnabend, den 31. Juli 1897.
Anfang 7 Uhr.
(204. Abonnements-Vorstellung, 4. Serie, braun.)
Zum ersten Male:
Lästige Schönheit.
Dramatisches Gedicht in 1 Act von Ludwig Fulda.
Regie: Ober-Regisseur Adler.
Personen:

Don Fernando	Herr Taeger.
Donna Clara	Frau Hrouck.
Donna Lorenza, ihre Freundin	Frl. Müller.

Hierauf: Neu einstudirt:
Die Burgruine.
Lustspiel in 1 Aufzuge von Carl Carro.
Regie: Ober-Regisseur Adler.
Personen:

Walheim	Herr Krause.
Erni, seine Tochter	Frl. Noll.
Eberhard Leutbold, Maler	Herr Stephany.
Theodor Sperber	Herr Feistel.
Fräulein Kaltheine	Frl. Lauterbach.
Knopf, Diener	Herr Ernst Müller.

Ort der Handlung: Landhaus Walheim's in der Rheingegend.
Zeit: Gegenwart.

Dann: Zum ersten Male:
Eine Reisebekanntschaft.
Schwank in 1 Act von E. Brüll und E. M. Willner.
Regie: Ober-Regisseur Adler.
Personen:

Heinrich Dallmann, Kerzenfabrikant	Herr Häusler.
Kurt von Rockwitz	Herr Otto.
Marie, dessen Frau	Frl. Rudolfi.
Brandenfels, Oberst z. D.	Herr Körner.
Martha, dessen Tochter	Frl. Müller.
Schreck, Hoteller	Herr Thiele.
Johann, Hausknecht	Herr Schmiedecke.
Ein Stubenmädchen	Frl. Klermin I.
Eine weibliche Stimme	Frau Kampschmann.
Kellner. Gäste.	

Die Handlung spielt in einem Badeorte an der Nordsee.

Zum Schluß:
Die Mördergrube.
Schwank in 1 Act nach Decourcy und de Morvan.
Regie: Ober-Regisseur Adler.
Personen:

Der Doctor Tritolo	Herr Ernst Müller.
Pantalon, Kaufmann aus Bologna	Herr Brost.
Lelio, sein Sohn	Herr Feistel.
Lucretia, des Doctors Gemahlin	Frl. Weigel.
Isabella, des Doctors Mündel	Frl. Friese.
Colombine, Kammermädchen im Hause des Doctors	Frl. Dalldorf.
Erster Lastträger	Herr Mack.
Zweiter Lastträger	Herr Bärwinkel.

Das Stück spielt zu Venedig, im Hause des Doctors.
Nach dem 2. Stück findet eine längere Pause statt.
Schauspiel-Preise.
Einlaß ½7 Uhr. Anfang 7 Uhr. **Ende ¾10 Uhr.**

Repertoire. Sonntag, den 1. August (205. Abonnements-Vorstellung, 1. Serie, grün): **Carmen.** Anfang 7 Uhr.

Altes Theater.

Heute: **Geschlossen.**

Billet-Vorverkauf zu der morgenden Vorstellung an der Tages-Casse des Alten Theaters heute von 10—3 Uhr (mit Aufgeld von 30 Pfg. pro Billet).

Repertoire. Sonntag, den 1. August: Zum ersten Male wiederholt: **Lästige Schönheit.** Hierauf: **Die Burgruine.** Zum ersten Male wiederholt: **Eine Reisebekanntschaft.** Zum Schluß: **Die Mördergrube.** Anfang 7 Uhr.

Die Direction des Stadt-Theaters.

Sommer-Theater.

Lindenau — Drei Linden.
Sonnabend, den 31. Juli. Anfang 8 Uhr.
Gastspiel des Julius-Dressler-Theaters.
Gretchen's Polterabend.
Schwank in 5 Acten von Rud. Kneisel.

Lotze's Seidenstoffe sind direct aus der Hohensteiner Seidenweberei „Lotze" in Hohenstein i. S. oder durch deren Musterläger zu beziehen, werden **meter- und robenweise** abgegeben und kommen bei Aufträgen **von ℳ 20,— ab portofrei** zum Versand.
Luft- und waschechte, unerschwerte, reinseidene Kleiderstoffe sind nicht nur äußerst haltbar, sondern können auch mit „Lotze's Seiden-Seife" von allen Schmutz-, Schmier-, Fett- u. dergl. Flecken vollständig **rein** gewaschen werden, ohne zu verschießen oder an Haltbarkeit zu verlieren. — Jedem Besucher der **Leipziger Ausstellung** ist Gelegenheit geboten, sich von der Leistungsfähigkeit der **Hohensteiner Seidenweberei „Lotze"** zu überzeugen. Dieselbe hat dort 4 mech. Webstühle im Gange, welche vor den Augen des Publicums allwöchentlich neue Dessins der verschiedensten Genres weben. Kauf nach Muster ist dort ebenfalls geboten. **Die Ausstellung der Hohensteiner Seidenweberei „Lotze" befindet sich in der Industriehalle Gruppe VIII, Nr. 1340/42.**

Bekanntmachung.

Das der hiesigen Stadtgemeinde nach Maßgabe der Marktordnung vom 25. Mai 1880 und des Ortsstatuts vom 1. Mai 1874 zustehende

Recht zur Erhebung von Marktstandsgeld

auf den **hiesigen Wochen-, Kram- und Viehmärkten** soll im Wege des öffentlichen Ausgebots auf die drei Jahre vom **1. October 1897 bis 30. Septbr. 1900** anderweit **verpachtet** werden.

Es ist hierzu Termin auf
Donnerstag, den 5. August d. Js., Vormittags 10 Uhr
in der **Rathsstube** angesetzt, zu welchem Reflectanten hiermit eingeladen werden. Die Pachtbedingungen liegen im **Stadtsecretariat** zur Einsicht aus, können auch auf Verlangen gegen Erlegung der Copialien in Abschrift mitgetheilt werden.

Halle a/S., den 21. Juli 1897.
Der Magistrat. Staude.

Patent-Licenz
in Leipzig und Umgegend für Artikel der **Chem. Großindustrie** zu vergeben. Bevorzugt werden Seifen- u. Krystallsodafabriken. Patentinhaber ist Anfang August in Leipzig persönlich zu sprechen. Offerten mit genauer Angabe des schon vorhandenen Betriebes unter Z. 3704 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Reisehandbücher
von **Bädeker, Meyer, Grieben etc.,**
Cursbücher
von **Fritzsche, Klinig, Hendschel** etc.,
Reiselecture,
neu und **antiquarisch,** dann zu **erheblich billigeren Preisen** empfiehlt
E. Lucius, Burgstraße 24 (Schulstrassen-Ecke).

Kürschners Universal-Konversat.-Lexikon
213066 Zeilen, 2262 schwarze, 455 farbige Illustrationen. Geb. **3 M.**
Unentbehrlich f. Jedermann.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen z. H. Hillger Verlag, Berlin N.W. 7.

Börseninteressenten u. Capitalisten bestellt **„Börsen-Boten",** Berlin, Charlottenstraße 95. — Probe-Nummern gratis und franco.

Emden.
Central-Hôtel.
Neu eröffnet. **L. Schoy.**

Auf!!!
Wo reisen wir diesen Sommer hin?
Nach dem neuerbauten
Pöhlbergthurm
bei Annaberg!
Schönster Thurm Sachsens, vorzügliches Restaurant und Wohnungen für Touristen, herrliches Panorama über das ganze Erzgebirge, ausgezeichnete Luft, schöner Wald und nur 40 Minuten vom Bahnhof entfernt.
Ferd. Weissflog, Bergwirth,
Besitzer des „Hôtel zum Kronprinzen" in Annaberg.

Sonderzug zu ermäßigten Preisen.

Sonntag, den **1. August d. J.,** wird von **Leipzig,** Dresdner Bahnhof, ein **Sonderzug** nach **Naunhof, Grimma,** ob. Bhf., **Colditz, Rochlitz, Leisnig** und zurück verkehren.

Abfahrt von	**Leipzig,** Dresd. Bhf.,	6,50	Vorm.
„	**Borsdorf**	7,07	„
Rückfahrt von	**Rochlitz**	8,50	Nachm.
„	**Colditz**	9,04	„
„	**Leisnig**	8,55	„
„	**Grimma,** ob. Bhf.,	9,37	„
„	**Naunhof**	9,51	„

Fahrkarten (für Leipzig) zu folgenden Preisen:

Nach **Naunhof**	1,20 ℳ	II. Classe,	0,80 ℳ III. Classe
„ **Grimma,** ob. Bhf.,	1,90 „	„ „	1,10 „ „ „
„ **Colditz**	2,80 „	„ „	1,90 „ „ „
„ **Rochlitz**	3,20 „	„ „	2,20 „ „ „
„ **Leisnig**	3,20 „	„ „	2,20 „ „ „

zur **Hin- und Rückfahrt** giltig, sind bis **Sonnabend,** den **31. Juli d. J., Mittags** bei Herrn Kaufmann **Dittrich,** hier, Halleische Straße Nr. 2/4 und Weststraße Nr. 32, sowie bei den Fahrkartenausgaben des hiesigen Dresdner Bahnhofes und in Borsdorf zu entnehmen.

Leipzig, den 24. Juli 1897.
Königliche Betriebs-Ober-Inspection II.

Augustusbad
Post u. Telegraph- bei Dresden, Station Radeberg. Fernsprecher.
Stahl- und Moorbad, billiger, angenehmer Sommeraufenthalt. Vom 15. August ab bedeutend ermäßigte Preise, im September keine Curtage. Prospecte durch die **Bade-Direction.**

Alexandersbad im Fichtelgebirge. **Subalpiner Gebirgskurort.**
Saison bis 1. October. **Kuranstalt** für chronisch Leidende und Nervenkranke etc. **Stahlbad** für Frauenkrankheiten, Bleichsucht etc.
Bahnstation **Markt Redwitz.** Dr **H. Faltin.**

Heilmagnetismus!
Seit einer Reihe von Jahren übe ich erfolgreich die magnetische Praxis aus. Meine Erfolge stehen unantastbar da und zählen nach vielen Hunderten. Meine Brochure
Die Heilmethode des Lebensmagnetismus,
welche in 3. Auflage (7.—10. Tausend), 9 Bogen stark, erschienen, ist vorräthig in der **Serig'schen Buchhandlung, Leipzig, Neumarkt,** sowie in allen anderen Buchhandlungen (Preis 1 ℳ 25 ₰); dieselbe enthält außer einer theoretischen Abhandlung eine Uebersicht über
650 von mir vollzogene Heilungen.
Meine Schüler magnetisiren nach meinem eigenen neuen System und bemerke ich, daß außer meinem Schüler, der unter meiner Leitung thätig ist, in Leipzig Niemand, wie wir Beide nach diesem meinem, seit Jahren bewährten System magnetisirt.
Heilmagnetiseur
Schroeder,
Neumarkt 20—22,
im Hause der Firma Mey & Edlich.
Empfangsstunden Wochentags von 10—1 Uhr.
Besuche in der Stadt und nach Auswärts früh von 7—10 und Nachmittags von 2 Uhr ab.

Dr. med. Schwarzkopf,
in Prag approbirt,
heilt **Geschlechts-, Haut- u. Frauenkrankheiten, Halskrankheiten, Schwächezust., Imp., Syphilis, chronische Leiden** ohne Quecksilber und ohne Berufsstörung.
Windmühlenstrasse 18, I.
Zu spr. an **Wochentagen** 9—2 u. 6—8 Abends.
An **Sonn- u. Feiertagen** 9—3 Uhr.

R. Neugebauer, akademisch geb. Prakt. der **Homöopathie u. Naturheilmethode** früher an Dr. Wilhm. Schwabe's Poliklinik, heilt u. langj. Erf. grdl. **Geschlechtskrankh. d. M. u. Fr., Blasen-, Nieren-, Magen-, Darm-, Haut- u. Nervenleiden, Rheumat., Bleichsucht** etc. **Grimm. Str. 21, II.** Sprechst. 9—2, 5—8, Sonnt. 10—1 Uhr; u. ausw. brieflich.

Ohne Quecksilber u. Berufsstörung!
Schumann, Behandl. aller Geschlechts-, Haut- u. Hautkrankheit., Schwächezustände, Nervenleiden, off. Fußwunden etc. etc. Viele Dankschr. Geheilt, liegen vor. Sprechzeit 11-1 u. 6-9 Uhr, Sonntags 11-1 Uhr Ranstädter Steinweg 5.

Der Frauenbart
u. s. Entfernung dch. Elektricität.
Broschüre mit Erfolgen: Preis 40 ₰.
W. Kühn, Elektrotherapeut,
Leipzig, Kurprinzstr. 20, I.

Buchführung,
kaufmänn. Rechnen, Correspondenz, Stenographie, Schreibmaschine, Schönschreiben,
Unterrichtscurse für Herren u. Damen, anerkannt gründlichste Ausbildung.
Neusohlitz, Reichsstr. 1. Theilzahl. gest.
Handels-Akademie v. Dr. Huberti, Johannisplatz 5/5. — Eintritt jederzeit.

Ein Herr (Student) sucht eine gebildete Dame zur Erlernung der deutschen Sprache. Adr. u. W. L. Filiale, Königsplatz 7.

Fanö Nordseebad.
Die schönste Insel der ganzen Westküste.
Von Hamburg aus am bequemsten von allen Nordseebädern zu erreichen. Feingemässe Hôtels mit vorzüglichster Verpflegung und viele Villen. Prachtvoller Strand und Wellenschlag. Meilenweite Biegels-Bahn a. d. herrlich feinen Meeresstrand. Prospecte und eingehende Auskunft über Wohnung, Pension, Reiseroute etc. durch das Bureau: Hamburg, Heuberg 10, und die **Direction des Nordseebades Fanö** (Dänemark).

Ostseebad Göhren,
Insel Rügen.
Auf lieblich bewaldeten Hügeln am Strande Mönchguts, eines der beliebtesten Ostseebäder. Aussichten (Nordpeerd) gehören zu den schönsten Deutschlands. Luft für Nerven- und Brustleidende vorzüglich. Alterthümliche Trachten und Sitten der Bewohner. Hotels, Logirhäuser eomf., mit schönsten Fernsichten. Bester Badegrund Rügens. Warme und kalte Seebäder.
Prospecte gratis und franco durch **die Badeverwaltung.**

Andreas Saxlehner, Budapest
kais. österr. und kön. ung. Hoflieferant.
Ein Naturschatz von Weltruf.
Saxlehner's Bitterwasser Hunyadi János
Das mildeste, zuverlässigste, angenehmste.
Käuflich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.
Unübertroffen in seinen Vorzügen.

Anzeige.

Nach dem tiefbeklagten Hinscheiden unseres Chefs Herrn **Johann Schadn** beehren wir uns mitzutheilen, dass das

Hotel und Restaurant
Meissl & Schadn
Wien I, Neuer Markt 2 — I, Kärthnerstr. 22

für die Erben und Mitbesitzer von dem bisherigen Geschäftsleiter und Neffen des Herrn Schadn, Herrn **Jean Brückl,** ohne jede Veränderung weitergeführt wird, und wir bitten unsere geehrten Kunden, uns weiterhin jenes Vertrauen entgegenzubringen, durch das wir bisher ausgezeichnet wurden.

Wien, am 28. Juli 1897.

Meissl & Schadn.